

<b>Mitteilung</b>	<b>6646/2022</b>	<b>Klimaschutz</b> Herr Lippert
<b>Übersicht der 2021 abgeschlossenen Klimaschutzmaßnahmen und Sachstand Maßnahmen 2022</b>		
<b>Folgenden Gremien zur Kenntnis:</b> <b>Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Verkehr und Forst</b>		

**Information:**

**Abgeschlossene Maßnahmen 2021**

Im abgelaufenen Jahr hat die die Stadt Mayen einige Klimaschutzmaßnahmen in eigenen Gebäuden umgesetzt. Ein Schwerpunkt war dabei die Umstellung konventioneller Beleuchtung auf LED Technik. Im Folgenden werden diese Maßnahmen kurz genannt, eine ausführliche Beschreibung zu jeder Maßnahme mit konkreten Angaben zur Energieeinsparungen den Kosten und der voraussichtlichen CO<sub>2</sub> Reduktion findet sich im Anhang.

Zunächst wurde die Flurbeleuchtung in der Grundschule Hinter Burg auf LED Technik umgerüstet.

Anschließend wurde die Beleuchtung in den Umkleideräumen der Sporthalle Hinter Burg auf LED Panels in Verbindung mit einer Bewegungsmeldersteuerung umgerüstet.

Gegen Ende des Jahres erfolgte die Umrüstung aller Leuchtmittel im Erdgeschoss der Grundschule St. Veit auf LED Leuchtmittel (Klassenräume, Nebenräume, WCs usw.).

Nach den Sommerferien hat die Stadt Mayen zum zweiten Mal an der Kampagne Stadtradeln des Klimabündnisses teilgenommen. Dieses Mal zusammen mit weiteren Kommunen des Kreises MYK. Die Teilnahme am Stadtradeln war ein voller Erfolg und ist in diesem Jahr für den Zeitraum 20.06-10.07 geplant. Neben den Kommunen des Kreises MYK wird auch die Stadt Koblenz und die Stadt Neuwied im gleichen Zeitraum am Stadtradeln teilnehmen. Durch die gleichzeitige Teilnahme erhoffen sich alle Kommunen eine größere mediale Reichweite und mehr Teilnehmer.

Zum Ende des Jahres wurde nach längerer Planung die 30 kWp-PV-Anlage auf dem Dach der Grundschule Hinter Burg errichtet. Der Netzanschluss ist noch nicht erfolgt, wird aber zeitnah umgesetzt. Der überwiegende Teil des erzeugten Stroms (65%) wird durch die Schule selbst verbraucht, der Überschuss (35%) wird eingespeist. Durch die eingesparten Strombezugskosten und die Vergütung des eingespeisten Stroms amortisieren sich die Kosten der Anlage nach spätestens 13 Jahren. Nach 20 Jahren erwirtschaftet die Anlage einen Gewinn durch die Stromersparnis von ca. 35.000€. Bei dieser Rechnung wurde mit einem Strompreis von 23 Cent pro kWh gerechnet und einer jährlichen Preissteigerung von 2%. Bei den aktuellen Strompreisen kommt es zu einem deutlich höheren Gewinn und einer zügigeren Amortisation.

Ebenfalls zum Jahresende wurde der Austausch des alten Tonbrennofens in der Grundschule St. Veit beauftragt. Dieser erfolgte in der ersten Januarwoche dieses Jahres. Durch die hohen Stromeinsparungen wird hier mit einer hohen CO<sub>2</sub> Einsparung und einer kurzen Amortisationszeit von nur 4 Jahren gerechnet.

### **Aktuell laufende Maßnahmen, Abschluss in 2022 geplant**

Bereits im Sommer wurde der Leuchtmitteltausch in der Grundschule Clemens Bachstraße beauftragt. Bedingt durch das kurz darauf erfolgte Hochwasser verzögerte sich die Ausführung der Arbeiten erheblich. Nun steht fest, dass die Installation der neuen Leuchtmittel im gesamten Gebäude Bachstraße noch im Januar erfolgen soll. Durch den Tausch werden jährlich ca. 2500 kWh Strom eingespart und 1.000 Kilogramm CO<sub>2</sub> Emissionen vermieden. Durch die eingesparten Stromkosten amortisiert sich die Umrüstung innerhalb von ca. 10 Jahren.

Im Zuge der geplanten Neuerrichtung der Garagen hinter dem Rathaus ist auch die Installation von zwei Wallboxen zum Aufladen von E-Autos geplant. Die Umsetzung dieser Maßnahme erfolgt voraussichtlich im Februar 2022, da in diesem Zeitraum die Lieferung der Garagen geplant ist.

Im Anschluss kann auch die Begrünung der Garagen erfolgen. Die entsprechenden Firmen sind bereits beauftragt und stehen auf Abruf für die Umsetzung bereit.

Bereits Mitte Oktober wurden zwei E-Bikes zur verwaltungsinternen Nutzung bestellt. Diese konnten noch nicht geliefert werden. Wann eine Lieferung erfolgen wird, kann der beauftragte Händler nach erneuter Rückfrage zu Jahresbeginn nach wie vor nicht mitteilen, da noch immer gravierende Lieferschwierigkeiten bestehen.

Neben der PV-Anlage Hinter Burg ist bereits seit einiger Zeit die Errichtung einer weiteren PV-Anlage auf dem Dach der Erlebniswelten Grubenfeld geplant. Die Ausschreibung für dieses Vorhaben soll zeitnah erfolgen.

Bereits im April hat die Stadt Mayen einen Förderantrag für die Errichtung von insgesamt fünf Ladesäulen gestellt. Die Bewilligung erfolgte jedoch erst im Herbst. Im Anschluss wurde die Errichtung der Ladesäulen beauftragt. Die Anträge für die Herstellung der Netzanschlüsse wurden bereits gestellt. Ein genauer Ausführungstermin steht noch nicht fest.

Im Sommer wurde ein Förderantrag für den Austausch der konventionellen Flutlichtbeleuchtung durch LED Strahler auf dem Kunstrasenplatz des TUS gestellt. Der Zuwendungsbescheid ging gegen Ende Oktober ein. Aktuell läuft die beschränkte Ausschreibung für die Maßnahme. Eine Umsetzung ist im Mai/Juni vorgesehen. Zu dieser Jahreszeit ist es abends besonders lange hell, so dass das zeitweilige Fehlen der Flutlichtbeleuchtung in dem Zeitraum verschmerzbar ist.

Ebenfalls im Sommer wurde ein Förderantrag für den Austausch der Beleuchtung in der Grundschule Clemens Gebäude Habsburgring gestellt. Der Zuwendungsbescheid ging erst Ende November ein. Aktuell läuft die beschränkte Ausschreibung, aufgrund der umfangreichen Arbeiten, welche den Schulbetrieb nicht stören sollen, ist eine Umsetzung in den Sommerferien 2022 vorgesehen.

Bereits im Juni 2021 wurde der Förderantrag für die Herstellung einer Radabstellanlage an der Bushaltestelle Rathaus gestellt. Der Zuwendungsbescheid ging im Oktober ein. Eine Ausschreibung konnte hier noch nicht in die Wege geleitet werden, da die Umsetzung dieser Maßnahme zusammen mit der Umgestaltung der Bushaltestelle erfolgen muss. Hier wartet die Stadt bereits seit Monaten auf eine Rückmeldung des LBM, der die Umbaumaßnahmen an der Bushaltestelle fördert.

Durch das Hochwasser im Sommer wurde die Heizungsanlage in der Grundschule Clemens Gebäude Bachstraße zerstört. Aufgrund der Hochwassergefahr ist eine einfache Neuanschaffung einer Gasheizung, welche dann wieder im Keller installiert wird nicht sinnvoll. Außerdem soll die Gelegenheit genutzt werden, eine klimafreundlichere

Heizungsanlage zu installieren. Ein Ingenieurbüro wurde daher mit der Prüfung beauftragt verschiedene Beheizungsmöglichkeiten zu untersuchen und gegenüberzustellen. Die Ergebnisse der Untersuchung stehen noch aus.

Im September wurde der Förderantrag für die Energetische Sanierung des Jugendhauses gestellt. Eine Bewilligung des Antrages steht noch aus. Sobald diese erfolgt ist, kann die Ausschreibung erfolgen.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Für die Umsetzung der beschriebenen Maßnahmen stehen die benötigten Finanzmittel zur Verfügung. Wo erforderlich wurden Genehmigungen für den Einsatz der geplanten Mittel durch die Ausschüsse (HFA) eingeholt.

### **Anlagen:**

- Anlage 1 LED Beleuchtung Flur GS Hinter Burg
- Anlage 2 LED Beleuchtung Umkleide Hinter Burg
- Anlage 3 LED Beleuchtung GS St. Veit Erdgeschoss
- Anlage 4 Stadtradeln 2021
- Anlage 5 PV-Anlage GS Hinter Burg
- Anlage 6 Tonbrennofen GS St. Veit